

## Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Nordost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

SV Esting II : 1. SC Gröbenzell II  
Dienstag, 28.02.2023, 20:15 Uhr

### SV Esting II stockt Punktekonto in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Nordost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) auf

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:7 in den Spielen und 33:31 in den Sätzen gewannen die Akteure vom SV Esting II ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Nordost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) gegen den 1. SC Gröbenzell II. 240 Minuten lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe das Doppel Celik / Tran den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Celik / Tran überzeugten im Doppel gegen Bergmann / Lelas, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Schwarzgruber / Rotter konnten Kiderle / Voigt anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Ein hartes Stück Arbeit hatten im Anschluss Penker / Gross gegen Fuchsl / Plendl zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Das war nichts für schwache Nerven. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Hakan Celik bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Benedikt Schwarzgruber. Das musste man neidlos anerkennen. Ein Satz reichte nicht, weshalb Peter Kiderle das Spiel gegen Werner Bergmann, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Anthony Tran die Partie gegen Rudolf Fuchsl noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Paul Penker eine Vier-Satz-Niederlage gegen Oliver Lelas kassierte. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Stephan Rotter konnte Josef Gross anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Lukas Voigt und Stefan Plendl beendet, das Lukas Voigt letztendlich gewann. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Voigt mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Hakan Celik gelang es, Werner Bergmann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Nur einen Satz verlor Peter Kiderle beim 12:10, 11:8, 9:11, 12:10 gegen Benedikt Schwarzgruber und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Anthony Tran bekam anschließend seinen Gegner Oliver Lelas dagegen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Beim 9:11, 11:6, 11:6, 15:13-Erfolg gegen Rudolf Fuchsl kam Paul Penker nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte danach Josef Gross beim 2:3 gegen Stefan Plendl. Das Spiel verlor Gross dennoch im 5. Satz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Plendl endete. Auf Messers Schneide stand danach das Spiel zwischen Lukas Voigt und Stephan Rotter, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7

für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Mit 3:1 siegten am Nachbartisch Celik / Tran gegen Schwarzgruber / Rotter und gaben dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg geht der SV Esting II am 03.03.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SC Maisach, während der 1. SC Gröbenzell II am 10.03.2023 gegen den TSV Gräfelfing V versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

**Statistik:**

**SV Esting II**

Doppel: Celik / Tran 2:0, Kiderle / Voigt 0:1, Penker / Gross 1:0

Einzel: H. Celik 1:1, P. Kiderle 1:1, A. Tran 1:1, P. Penker 1:1, J. Gross 0:2, L. Voigt 2:0

**1. SC Gröbenzell II**

Doppel: Schwarzgruber / Rotter 1:1, Bergmann / Lelas 0:1, Fuchsl / Plendl 0:1

Einzel: W. Bergmann 1:1, B. Schwarzgruber 1:1, O. Lelas 2:0, R. Fuchsl 0:2, S. Plendl 1:1, S. Rotter 1:1